

SECTION III

CONTRASTIVE LINGUISTICS AND TRANSLATION

UDC 81-115(811.112.2+811.161.2):(808.51/53:342.534)
DOI <https://doi.org/10.32837/2312-3192-2018-11-142-149>

KRITISCHE BEWERTUNG IN DEN AUFTRITTEN VON ABGEORDNETEN IM DEUTSCHEN UND UKRAINISCHEN PARLAMENTARISCHEN DISKURS (KONTRASTIVE PERSPEKTIVE)

Olga Grydiushko¹

Critical evaluation in speeches of deputies in German and Ukrainian parliamentary discourse (contrastive perspective)

“We live in a linguistic epoch...”
Norman Fairclough

Abstract

The article is devoted to the problem of expression of critical evaluation in the speeches of German and Ukrainian opposition deputies during parliamentary sessions. Critical evaluation is a prominent feature of speeches of opposition deputies, since the purpose of such deputies is to is the struggle for power and electorate. In addition, it should be mentioned that critical evaluation in political discourse serves as a secondary way of argument. "Critical evaluation" is understood as consideration and evaluation, which is to identify and eliminate defects, failures. It should be noted that critical evaluation is usually understood as a negative assessment. The body of the research material comprised videos of parliamentary meetings of the Bundestag and the Verkhovna Rada of Ukraine. The total volume of videos is 10 hours (5 hours for the German and Ukrainian language groups), where 60 fragments of critical evaluation were distinguished. Speeches of such politicians as A. Gaudand, C. Lindner, A. Weidel, R. Lucassen, F. Petry, A. Hofreiter et al. were selected among German politicians and Y. Tymoshenko, O. Lyashko, O. Sotnik, S. Sobolev, R. Semenukha et al. among Ukrainian opposition deputies. The verbal peculiarities of the expression of critical evaluation in the parliamentary discourse were studied. The research showed that German and Ukrainian deputies are likely to the use a significant number of lexical, syntactic and discursive means, such as repetitions, rhetorical questions, motivational sentences etc. It was discovered that German politicians use lexical units like "falsch", "fehlerhaft" as a marker of critical evaluation, and Ukrainian deputies – "betrayal" and "victory". It should be noted that German opposition deputies use the appeals, and Ukrainian deputies, however, usually use personal pronouns such as "they" and "them". In addition, the speeches of Ukrainian deputies are more aggressive, unlike German politicians.

Keywords

Parliamentary discourse, Public speech, Deputy speech, Critical evaluation, Negative evaluation.

1. Einführung. Das Interesse an der Erforschung des Zusammenhangs zwischen Politik und Sprache ist seit Jahrzehnten ungebrochen. Seit der Antike wurden sie sich in ein gegenseitig bedingendes Verhältnis gesetzt. Schon Aristoteles betrachtete einen Menschen als *zoon politikon*. “Der Kampf um die Sprache ist der Kampf um die Macht” – so definierte A. Meillet den Zusammenhang von Sprache und Politik, die offensichtlicher wird, wenn man sich typische Tätigkeiten von Politikern anschaut: in den Massenmedien treten sie als Parlaments- oder Fest-

redner, Verhandlungsredner oder Wahlkämpfer und Talkshowgäste auf².

In den Werken von N. Petljutschenko³, A. Belova⁴, N. Faibyschenko⁵ wird es vermerkt, dass der politische Diskurs sich durch spezifische Elemente auf verschiedenen Ebenen gekennzeichnet ist. Zu diesen Ebenen gehören also verbale (lexikalische, syntaktische und Besonderheiten) und paraverbale (Intonation, Ton, Gestik und Mimik) Ebenen. In diesem Beitrag wird aber über verbale Mittel zum Ausdruck der kritischen Bewertung Überblick gegeben.

Das **Objekt** der vorliegenden Untersuchung ist die monologische öffentliche Rede der deutschen und ukrainischen Abgeordneten während der parlamentarischen Sitzungen. Den **Gegenstand** der Untersuchung bilden die verbalen Besonderheiten von Ausdruck der *kritischen Bewertung* im deutschen und ukrainischen parlamentarischen Diskurs aus kontrastiver Sicht. Das **Ziel** dieses Beitrags besteht in der Feststellung der Ausdrucksmittel der kritischen Bewertung in den

¹ Ass. O. O. Grydiushko, Nationale Universität „Juristische Akademie Odessa“, Fontanskaja Doroga, 23, 65009 – Odessa, Ukraine, E-Mail: grydiushko.olga@gmail.com; ORCID ID 0000-0001-9256-6623

² Niehr 2014, 12

³ Petljutschenko

⁴ Belova 1996

⁵ Faibysheko 2002

Auftritten im parlamentarischen Diskurs (Deutsch / Ukrainisch). Dabei werden folgende **Aufgaben** gelöst:

- (1) Feststellung der Funktionen des politischen Diskurses;
- (2) Stelle und Funktion der kritischen Bewertung im politischen Diskurs;
- (3) Analyse der neuesten linguistischen Studien der Kritik und kritischen Bewertung;
- (4) Beschreibung der lexikalischen, syntaktischen und diskursiven Mittel zum Ausdruck der kritischen Bewertung in den Auftritten von deutschen und ukrainischen Abgeordneten in kontrastiver Perspektive.

Die **Hypothese** der Untersuchung liegt darin, dass die verbalen und paraverbalen typologischen Merkmale der Sprache spezifisch sind und hängen von den jeweiligen Kulturen (in diesem Fall Ukrainisch und Deutsch). Da Ukrainisch und Deutsch nicht eng verwandte Sprachen sind, dann stimmen manche diskursiven, verbalen und paraverbalen Merkmale überein, manche aber nicht. Dabei muss betont werden, dass diskursive und sprachliche Mittel mehr Gemeinsamkeiten haben, paraverbale Merkmale hingegen – mehr Unterschiede.

2. Methoden.

2.1. Stichprobe. Die Untersuchungsmethoden richten sich nach dem Zweck, den Zielen und der Spezifität des zu untersuchenden Materials. Es werden solche Methoden dargestellt wie die Methode der linguistischen Analyse, die Methode der Beobachtung, die komparative Analyse. Die Methode der linguistischen Analyse besteht in der wissenschaftlichen und theoretischen Analyse der Literatur und linguistischer Interpretation der Ergebnisse besteht. Methode der Beobachtung setzt einen aufmerksamen Blick auf empirische Daten. Die komparative Analyse beruht sich auf dem Vergleichen von Elementen in mehreren Sprachen, in diesem Fall Deutsch und Ukrainisch.

2.2. Material. Das Forschungsmaterial umfasst Videoaufnahmen von Sitzungen im deutschen und ukrainischen Parlament. Für die Untersuchung werden die Reden von Dr. Alexander Gauland, Dr. Dietmar Bartsch, Dr. Anton Hofreiter, Dr. Alice Weidel, Dr. Frauke Petry, Christian Lindner im deutschen Diskurs und von Jurij Bojko, Olena Sotnyk, Olexandr Vilkul, Oleg Liashko, Julia Tymoschenko, Sergij Sobolev, Igor Schurma im ukrainischen parlamentarischen Diskurs ausgewählt. Die Laufzeit der Videoaufnahmen beträgt 10 Stunden für jede Sprachliche Gruppe. Es werden insgesamt 60 Ausschnitte der kritischen Bewertung ausgewählt. Dann werden aus diesen Ausschnitten lexikalische und syntaktische Marker der Kritik ausgesucht und klassifiziert.

3. Resultate und Diskussion. In unserer Untersuchung wird parlamentarischer Diskurs als eine Art des politischen Diskurses betrachtet. Auf diese Weise muss zuerst der Begriff „politischer Diskurs“ definiert werden. Unter dem Fachwort „*politischer Diskurs*“ versteht man alle Diskurse, die von politischen Akteuren geführt werden und die auf weite Öffentlichkeit zielen, um bestimmte politische Gestaltungsvorstellungen, Problemlösungen und Ideen gegen konkurrierenden Vorstellungen, Lösungen und Ideen hegemonial durchzusetzen⁶.

Seinerseits betont Holger Kusse, dass der politische Diskurs sich nicht mit dem Sprechen von Politikern identifiziert, sondern sich auf die verschiedenen *institutionellen Kommunikationsbereiche* erstreckt, in denen Machtansprüche geltend gemacht und Handlungsformen präskribiert werden⁷. In unserer Untersuchung wird als solcher institutionelle Kommunikationsbereich das *Parlament*. Auf diese Weise wird der parlamentarische Diskurs von dem politischen abgegrenzt.

Das Wesen des parlamentarischen Diskurses als eine Art des politischen Diskurses besteht in seiner Funktion, die sich auf den *Machtkampf* bezieht⁸, und einen großen Einfluss auf die Tätigkeit von Politikern hat, z. B. *das Ziel eines Oppositionsabgeordneten* liegt in den Einfluss auf die Wählerschaft. Dieser Einfluss kann durch Aufdeckung einer Machtpartei, Kritik der Regierung und des Ministerpräsidenten zum Ausdruck kommen, die als untüchtig und inkompetent bewertet sind. So, können wir eine Schlussfolgerung machen, dass eine der Funktionen von Oppositionsabgeordneten in der *kritischen Bewertung* liegt und ihre Tätigkeit einen *bewertenden Charakter* hat.

Zuerst führten wir die definitive Kennzeichnung des Begriffs „Kritik“ durch. So, wird das Fachwort „Kritik“ in Bedeutungswörterbüchern gesucht. Im Duden-Wörterbuch werden zwei Deutungen des entsprechenden Begriffs gefunden: (1) *priüfende Beurteilung und deren Äußerung in entsprechen Worten* / das Kritisieren, Beanstanden, Bemängeln / *Fehler und Versäumnisse beanstandende [öffentliche] kritische Stellungnahme als Mittel zur politischen und gesellschaftlichen Weiterentwicklung*; (2) *kritische Beurteilung*, Besprechen einer künstlerischen Leistung, eines Werkes (in einer Zeitung, im Rundfunk o. Ä.) / Gesamtheit der Kritiker⁹. Im Wörterbuch der ukrainischen Sprache werden folgende Bedeutungen gefunden: (1) Berücksichtigung und *Bewertung* von jemandem / etwas, um Fehler zu beseitigen. Auswertung (Analyse), Diskussion um etwas zu bewerten (z. B. literarische Kritik); (2) *negatives Ausspruch* über etwas (in der Wissenschaft, Kunst, öffentliches Leben etc.), ein literarisches Genre¹⁰.

Die definitive und etymologische Analyse des Konzeptes *KRITIK*, die von N. Gawrilowa durchgeführt wurde, zeigte, dass Kritik als ein *mündliches oder schriftliches Urteil* verstanden wird. Dieses Urteil trägt *einen bewertenden Charakter*, wobei *negative Bewertung* überwiegt. Es ist zu betonen, dass

⁶ Tyrowsky & Mikfeld 2013, 40

⁷ Kusse 1998, 73

⁸ Sheygal 2003

⁹ Duden

¹⁰ Wörterbuch der ukrainischen Sprache

Kritik auch als die Suche nach Fehlern, Irrtümern und Nachteilen im Hinblick auf deren Beseitigung geschätzt wird. Schließlich wird Kritik als Ergebnis der aktiven Denktätigkeit, also (1) Analyse, (2) Bewertung, (3) Urteil gedacht¹¹.

Mit Rücksicht auf die Bedeutung des Begriffs "Kritik" als Bewertung, um Fehler zu beseitigen, drängte Kritik in viele Bereiche der Wissenschaft ein und wird auch als *Subjekt der Rhetorik* betrachtet. In dieser Hinsicht wird Kritik auch als Genre der Geschäftskommunikation von T. Anisimova beschrieben. Jedes rhetorische Genre hat drei Ebenen, also *systematische, strategische und taktische Ebenen*. Auf systematischer Ebene wird die Beziehung zwischen dem Genre "Kritik" und allen anderen sprachlichen Genres festgestellt. Es ist zu merken, dass Kritik als *sekundär überzeugendes Genre* anerkannt wird. Auf der strategischen Ebene wird die theoretische Wesenheit des Genres bestimmt und werden seine Hauptparameter festgelegt. So, wird Kritik als ein Genre charakterisiert, das im Rahmen vieler geschäftlicher Sprechsituationen möglich ist, aus verschiedenen Positionen des kritisierenden Redners und seines Status betrachtet wird. Hier wird es angesehen, *wer* und *für was* kritisiert ist. Auf der dritten, also taktischen Ebene sprechen wir über das Funktionieren des Genres im lebenden Sprachelement. Der Autor weist darauf hin, dass an die Argumente der Kritik besondere Forderungen gestellt werden, also rationale Elemente, die *die Objektivität des Sprechers betonen, Gebrauch von Topoi, die die Konfliktsituationen vermindern, objektive Bewertungen, gesellschaftswesentliche Kriterien*¹².

Die Kritik am wissenschaftlichen Weltbild gilt auch als ein *komplexer kognitiver Sprachprozess*, der eine *negative Bewertung* darstellt. Diese negative Bewertung ist darauf abgezielt, ein Objekt zu *verändern*, indem *Schwachpunkte verbessert werden*. Dieser Prozess ist durch einen bestimmten Chronotopos (Zusammenhang zwischen Zeit und Ort) gekennzeichnet, hat eine unterschiedliche Dauer und Intensität. Kritik wird durch spezifische Gründe bedingt und hat bestimmte Konsequenzen (konstruktive oder destruktive), setzt die Anwesenheit von Teilnehmern (derjenige, der kritisiert und derjenige, der kritisiert wird) voraus¹³.

Die definitive Analyse vom Konzept KRITIK hat ergeben, dass das Hauptmerkmal der Kritik Bewer-

tung ist. So, muss der Begriff "bewertender Akt". Als *bewertender Akt* versteht man den Mechanismus der Konzeptualisierung, Kodierung und Dekodierung der Bewertung¹⁴. In der sprachlichen Repräsentation stellt der bewertende Akt keinen besonderen Schwerpunkt dar, denn während des bewertenden Aktes wird die bewertende intentionale Einstellung in die Struktur der Äußerung eingefügt und bekommt eine „Zeichenzuordnung“¹⁵.

Seinerseits schreibt A. Iwin, dass sie semantische Struktur eines bewertenden Aktes solche Komponenten wie Subjekt, Objekt, Charakter der Bewertung (positiv oder negativ) und Grundlegung umfasst¹⁶.

Als *Subjekt der Bewertung* versteht man eine Person oder ein Gegenstand, denen bestimmte Eigenschaften zugeschrieben sind. Das bedeutet, dass die Bewertung immer eine *Ausrichtung von jemandem* hat. Das Subjekt der Bewertung kann sowohl *explizit* als auch *implizit* realisiert werden¹⁷.

Als *Objekt der Bewertung*, wie E. Kubriakowa merkt, können Fakten, Handlungen, Motive, Persönlichkeiten, Phänomene, Prozesse auftreten. Das Objekt der Bewertung wird in der Regel expliziert, im Gegensatz zur Grundlegung, die als ein Kriterium für den Charakter der Bewertung dargestellt wird und die oft nicht explizit ausgedrückt wird. Als *Grundlegung der Bewertung* versteht man die Kriterien und Argumente, die das Subjekt der Bewertung ausdrücken, wobei dieser oder jener Vorgang positiv oder negativ bewertet ist¹⁸.

Im parlamentarischen Diskurs kommen oft kritische Bewertungen zum Vorschein, die den Funktionen des politischen Diskurses entsprechen. Im Artikel werden verbale Merkmale zum Ausdruck von kritischen Bewertung in den Reden von Oppositionsabgeordneten betrachtet. Im deutschen parlamentarischen Diskurs werden die Reden von Dr. Alexander Gauland, Dr. Dietmar Bartsch, Dr. Anton Hofreiter, Dr. Alice Weidel, Dr. Frauke Petry, Christian Lindner analysiert. Die Reden von Jurij Bojko, Olena Sotnyk, Olexandr Vilkul, Oleg Liashko, Julia Tymoschenko, Sergij Sobolev, Igor Schurma werden im ukrainischen parlamentarischen Diskurs analysiert.

Als Marker der expliziten kritischen Bewertung werden selbst das Konzept *KRITIK* und seine Ableitungen (*kritisch, kritisieren*). Als Analoge für dieses Konzept werden folgende lexikalische Einheiten in der deutschen Sprache ausgewählt: *falsch, unrichtig, der Fehler, fehlerhaft* u.a. So kann man solche Beispiele nennen: "Weil wir hier im Bundestag verantwortlich sind, diesen Einsatz zu beschließen, sollten wir uns, wie ich finde, einigen **kritischen** Fragen stellen. Was macht denn die Bundeswehr eigentlich in Mali?"¹⁹. Christian Lindner wendet sich an Angela Merkel: "Der Charakter der Kanzlerschaft ist offen. Werden Sie Europa in der Sicherheits- und Migrationspolitik handlungsfähig machen oder neue Fliehkräfte durch **falsche** Weichenstellungen in der Währungsunion entfachen?"²⁰. Alice Weidel sagt Angela

¹¹ Gawrilova 2007, 96

¹² Anisimiwa 2000, 36-37

¹³ Gavrilova 2007, 91

¹⁴ Saizewa 2006, 26

¹⁵ Nikitin 2000

¹⁶ Iwin 1997

¹⁷ Zaitsewa 2006, 27

¹⁸ Kubriakowa 1997

¹⁹ Katrin Volger 2018

²⁰ Christian Lindner 2018

Merkel: *“Sie haben es jedoch regelmäßig mit falschen Versprechen und Irreführung missbraucht”*²¹. In der Rede von Rudiger Lucassen kann man folgendes finden: *“Die Aufgabe dieser konservativen Grundposition war ein Fehler, der zu heutigen Personalproblemen in der Bundeswehr geführt hat”*²².

Die Untersuchung von Reden der ukrainischen Oppositionsabgeordneten hat ergeben, dass als die Repräsentanten des Konzeptes KRITIK werden folgende Einheiten verwendet: *перемога, зрада, корупція, корупціонер, олігарх, популізм, війна* u. a. O. Vilkul berichtet: *“Тому я вимагаю, щоб уряд зробив детальний та зрозумілий звіт про всі нюанси переговорів, відповів на запитання, чому заради кредиту у півтора мільярди влада готує чергове підвищення цін. У нас лише через корупцію країна щомісяця втрачає більше грошей ніж нам може дати МВФ та будь-які інші міжнародні донори разом взяті. Вважаю, що такий звіт має відбутися негайно”*²³. In der Rede von R. Semenuha kann man folgendes finden: *“Шановні колеги, на превеликий жаль, Верховна Рада на четвертий рік війни не зробила найголовнішого: не назвала війною війну, тобто не визнала реальність”*²⁴.

Als Argumente der kritischen Bewertung hinweisen die Abgeordneten auf negative Situationen im Leben der Bürger. Dietmar Bartsch sagt: *“Ich möchte dennoch darauf verweisen, dass es 2,7 Millionen Kinder gibt, die arm oder von Armut bedroht sind”*²⁵. Oleg Liaschko berichtet über die Situation mit ukrainischen Argariern: *“Багатодітна сім'я, одинадцятьоро дітей. Єдина їхня мрія – працювати на землі. Вони не мріють про золоті унітази, вони не мріють про вілли на Канарах і по закордонах – вони мріють працювати на рідній землі. І вони не можуть реалізувати цю мрію, тому що ціна на молоко копійчана і корів треба віддавати на забій, тому що немає можливості взяти землю, щоб обробити її і заробляти. От які головні проблеми людей”*²⁶.

Die Analyse von verbalen Besonderheiten zum

Ausdruck der kritischen Bewertung in den beiden Sprachen zeigte, dass die Oppositionsabgeordneten eine Menge von Adjektiven in ihren Reden gebrauchen, z.B. *falsch, richtig, spannend, wirklich, ungebremst, charmant, prioritär, золотий, копійчаний, клановий* usw. So, sagt Christian Lindner: *“Die Gefahr aber besteht, dass durch falsche Entscheidungen in der Währungspolitik neue Fliehkräfte entstehen”*²⁷. Andere Beispiele kann man in der Rede von Dietmar Bartsch finden: *“Wir haben seit sieben Tagen eine Regierung in Deutschland, und die hat sich in diesen sieben Tagen wirklich von ihrer charmantesten Seite gezeigt”*²⁸ oder *“Das, was in der ersten Woche hier stattgefunden hat, war das blanke Chaos”*²⁹. In der Rede von Julia Tymoschenko sind folgende Adjektive zu finden: *“Це об'єднані праві сили, які вийшли сьогодні достатньо багаточисельною акцією проти того, що в країні після двох революцій продовжує панувати кланова система управління і кланова система корупції”*³⁰.

Es muss auch betont werden, dass die Auftritte von ukrainischen Oppositionsabgeordneten durch einen aggressiven Charakter gekennzeichnet sind. Sergij Sobolev berichtet: *“Ви не зорієнтувались, коли брехали послам, міжнародним фондам, розказували, як повинні здавати декларації, а вимагаєте ці декларації від тих, хто перевіряють крадіїв та злодіїв у цій державі”*. Manche Politiker können auch Beleidigungen gebrauchen, z. B. *“Тому що Нацкомісія, яку очолює виходець із компанії Порошенка на прізвище Животовський, а насправді правильно було б його назвати “животина”, тому що грабувати українців в нинішніх умовах – це злочин і аморально”*³¹ oder ein anderes Beispiel: *“Слухайте, дорогі товариші, панове, друзі, “грантожері”, як вас там називати по правді ...”*³². Diese Besonderheit der kritischen Bewertung verbinden wir mit dem persönlichen Stil des Politikers.

Die Untersuchung hat ergeben, dass die deutschen Abgeordnete meist Nominierung gebrauchen, also sie nennen den Subjekt der Kritik, z. B. *“Indem Sie immer von neuem den Versuch machen, Frau Bundeskanzlerin, die Fehler Ihrer Politik anderen aufzubürden, spalten Sie Europa”*. Oder ein anderes Beispiel dafür: *“Frau Bundeskanzlerin, Sie sagen, wir schaffen das. Und ich frage Sie: Schaffen Sie das eigentlich immer noch?”*³³ oder *“Die Masseneinwanderung, Frau Bundeskanzlerin, geht ungebremst weiter”*³⁴. Im ukrainischen politischen Diskurs nennen aber die Abgeordneten selten den Subjekten der Kritik. Sehr häufig werden die Subjekte als Pronomen wie *вони, їх, такі* etc ausgedrückt, um sich von den Subjekten der Kritik abzutrennen. Dazu kann man folgende Beispiele anführen: *“Фракція Радикальної партії не голосуватиме за скасування електронного декларування для активістів. Якщо вони з-за кордону отримують мільйони, так декларуйте!”*³⁵ oder *“Слухайте, дорогі товариші,*

²¹ Alice Weidel 2018

²² Rudiger Lucassen 2018

²³ Oleksandr Vilkul 2018

²⁴ Roman Semenuha 2018

²⁵ Dietmar Bartsch 2018

²⁶ Oleg Liaschko

²⁷ Christian Lindner 2018

²⁸ Dietmar Bartsch 2018

²⁹ Dietmar Bartsch 2018

³⁰ Juliia Tymoschenko 2018

³¹ Oleg Liaschko 2018

³² Oleg Liaschko, 2018

³³ Alice Weidel 2018

³⁴ Alexander von Gauland 2018

³⁵ Oleg Liaschko 2018

панове, друзі, "грантожері", як **вас** там назвати по правді – да? – спустіться з небес і підіть у село"³⁶ und ein anderes Beispiel "І не треба дурити людей, тому що активісти – ті, хто за покликом серця це робить, а коли **ви** баболо отримувате з-за кордону і розказуєте, що **ви** активісти, в усі часи **таких** називали "агенти впливу", "лобісти", "зрадники", "диверсанти" і тому подібне, але точно не "активісти!"³⁷.

Syntaktische Mittel treten oft in den Reden von deutschen und ukrainischen Abgeordneten auf. Sie werden gebraucht, um über besonders wichtige Information zu berichten, Aufmerksamkeit zuzukommen lassen, sich mit Publikum in Kontakt setzen³⁸. Dazu gehören Wiederholungen, rhetorische Fragen, imperativische Formen, Antithesen, Inversionen und Ausrufsätze. So, die deutschen Abgeordneten gebrauchen am meisten rhetorische Fragen, z. B. "Ja, Frau Bundeskanzlerin, die Gesellschaft zerfällt. Sie selbst haben im Fernsehen vor No-go-Areas gewarnt. Sie haben gesagt – ich zitiere Sie –: ... solche Räume gibt es. Die muss man dann auch beim Namen nennen und etwas dagegen tun. **Wer, bitte schön, ist „man“ Frau Bundeskanzlerin?**"³⁹ oder "**Wo sind die Antworten auf die neuen Hausforderungen? Wir begrüßen die neue Flexibilität am Arbeitsmarkt; wir begrüßen die Konzentration auf innovative Technologien und Bildung; wir begrüßen die spürbare Entlastung der breiten Mitte des Landes – in Frankreich**"⁴⁰ oder „Ich möchte dennoch darauf verweisen, dass es 2,7 Millionen Kinder gibt, die arm oder von Armut bedroht sind. Das ist natürlich ein Riesenproblem. Da frage ich mich natürlich auch: "**Wer hat denn in den letzten Jahren die Regierungsverantwortung getragen?**"⁴¹ oder "**Herr Kauder, man müsste auch dringend etwas zu dem sagen, was Sie zur NATO, zu Afrin und zur Türkei gesagthaben. Verdammt noch mal: Sie haben ja recht. Aber was macht diese Bundesregierung?**"⁴².

Im ukrainischen Parlament werden auch viele rhetorische Fragen gestellt. Man kann viele rhetorische Fragen in der Rede von Igor Schurma finden, z.B.: "**Скажіть, будь ласка, термінове розгляд цих законопроектів на вимогу інших держав – це є, що, найбільочіша точка для України? Ви давно ходили у нас по**

лікарнях? Ви бачили, скільки там ліків є? Люди вмирають. Де гроші з держбюджету? 10 мільярдів з-за кордону грошей нема"⁴³. Oleg Liaschko gebraucht auch viele rhetorische Fragen, z.B.: "**Шановні українці, чи хочете ви Президента, яким керуватимуть з іноземних посольств? Чи хочете ви владу, яка буде ходити як божє по всьому світу, побиратися, набирати кредитів, які потім неможливо буде вернуть? Чи хочете ви, щоб Україною керували люди, яким байдужі інтереси України, які навчають своїх дітей по закордонах, які там лікуються, які офішори там тримають і їхні інтереси там, а Україна для них – територія для заробляння і для зведення рахунків?**"⁴⁴.

Auch werden oft imperativische Formen gebraucht, besonders in der Rede von Dr. Anton Hofreiter: "**Bei der CSU gibt es einen Wettbewerb zwischen Seehofer und Söder, wer am weitesten nach rechts ausschlägt. Hören Sie damit auf; denn wir brauchen dringend eine Regierung, die die großen Probleme dieses Landes anpackt. Tun Sie das!**"⁴⁵, „Zum Abschluss noch eins, Herr Kauder. Man könnte noch zu vielen Dingen etwas sagen. Zu Europa müsste man dringend etwas sagen. **Hören Sie endlich auf, Macrons Vorschläge als Transferunion zu diffamieren!**"⁴⁵. Im ukrainischen Parlament werden auch viele Aufforderungen beobachtet: "**Якщо вони з-за кордону отримують мільйони, так декларуйте! Нехай народ бачить, що боротьба з корупцією не менш прибутковий бізнес, ніж сама корупція!**"⁴⁶.

Um kritische Bewertung auszudrücken, benutzen die deutschen Abgeordneten Vergleiche. Christian Lindner vergleicht Angela Merkel mit Helmut Kohl und stellt eine Frage dar: wird Angela Merkel nach ihrer Amtszeit auch eine große Kanzlerin genannt?

Die Untersuchung hat gezeigt, dass die Wiederholung eines der häufig gebräuchlichsten Mittel der Kritik ist. So, kann man in der Rede von Oleg Liaschko folgende Wiederholung finden: "**Тому що наша фракція вважає, що честь української держави – це зробити все, щоб українці не їхали по закордонах. Що честь української держави – щоб українці отримували достойні зарплати і пенсії. Честь української держави і обов'язок – щоб українці лікувалися в рідній країні, дітей своїх на ноги ставили, бачили майбутнє в рідній країні**"⁴⁷. Serhij Sobolew benutzt auch das Mittel der Wiederholung, z. B.: "**Скільки можна не орієнтуватися, пане Герасимов, я до вас звертаюсь. Ви не зорієнтувались, коли голосували за поправку, якою вводили електронне декларування, ви не зорієнтувались, коли Президентурадили підписувати закон, замість того, щоб накласти вето. Ви не зорієнтувались, коли брехали послам, міжнародним фондам, розказували, як ви будете виправляти цю поправку. І знову Ви не зорієнтувались?**"⁴⁸.

4. Zusammenfassung. Politische Tätigkeit wird als ein großes Forschungsfeld für Sprachwissen-

³⁶ Oleh Liaschko

³⁷ Oleg Liaschko 2018

³⁸ Artiukhova 2012, 80

³⁹ Alexander von Gauland 2018

⁴⁰ Christian Lindner 2018

⁴¹ Dietmar Bartsch 2018

⁴² Anton Hofreiter 2018

⁴³ Oleg Schurma 2018

⁴⁴ Oleg Liaschko 2018

⁴⁵ Anton Hofreiter 2018

⁴⁶ Oleg Liaschko 2018

⁴⁷ Oleg Liaschko 2018

⁴⁸ Serhij Sobolev 2018

схافتler betrachtet, da man politische Handlungen als sprachliche Handlungen versteht. Das Hauptziel des politischen Diskurses besteht im Kampf um die Macht und darauf folgen seine Funktionen: Überzeugung, Aufdeckung und Kritik. Die Kritik ist eine wesentliche Funktion eines Oppositionsabgeordneten, denn er um die Wählerschaft kämpft.

Kritische Bewertung in den Reden von Abgeordneten wird durch verschiedene lexikalische, syntaktische und diskursive Mittel realisiert. Als Marker der kritischen Bewertung treten in der deutschen Sprache solche Lexeme wie *falsch*, *unrichtig*, *fehlerhaft* u.a. Im Gegensatz zur deutschen Sprache, verwenden die ukrainischen Oppositionsabgeordneten folgende Marker der kritischen Bewertung wie *зрада*, *перемога*, *корупція* etc. Dabei muss betont werden, dass das Lexem *перемога* in einer gegensätzlichen Bedeutung gebraucht wird, also eine negative Konnotation hat und mit der Revolution der Würde verbunden ist. Daraus kann man eine Schlussfolgerung machen, dass deutsche Politiker kritische Bewertung als konstruktives Element betrachten, um die *falschen Entscheidungen* zu verbessern. Die ukrainischen Abgeordneten verwenden ihre kritische Bewertung eher als *ein Mittel des Kampfes um die Macht und Wählerschaft*.

Zu den syntaktischen Mittel gehören Wiederholungen, rhetorische Fragen, Aufforderungen, Antithe-

sen. Die Erforschung von syntaktischen Mitteln hat ergeben, dass die meist gebrauchten Mittel der kritischen Bewertung im deutschen parlamentarischen Diskurs rhetorische Fragen (42%) sind. Dabei soll betont werden, dass die deutschen Abgeordneten kritische Bewertung als Analyse von Fehlern verstehen und diese Bewertung in der Beseitigung von Fehlern besteht. Deswegen nennen die deutschen Abgeordneten das Subjekt der Kritik, indem Sie Anreden gebrauchen.

5. Perspektiven. Unserer Meinung nach soll das Thema der kritischen Bewertung noch tiefer untersucht werden. In diesem Beitrag werden nur die Ausschnitte der Kritik untersucht, die die Kritik explizit beinhalten. Es wäre eine perspektive Forschung für den Vergleich von sowohl expliziten und impliziten, verbalen als auch paraverbalen Ausdrucksweisen der kritischen Bewertungen in der Rede. Dieser Vergleich soll durch *Tertium Comparationis* durchgeführt werden, da die beiden Sprachen und Kulturen in gleicher Maße erforscht werden. Die Untersuchung der kritischen Bewertung im politischen Diskurs kann in Fächern "Deutsch als Fachsprache" und "Ukrainisch für berufliche Zwecke" eingesetzt werden. Außerdem lässt die Verbindung von sprachlichen und parasprachlichen Mittel zum Ausdruck der Kritik rhetorische Fähigkeiten von Politikern verbessern.

LITERATURVERZEICHNIS

- Артюхова А. А. Риторико-просодические особенности немецкого митингового дискурса (инструментально-фонетическое исследование): дис. канд. филол. наук: 10.02.04 / Анна Александровна Артюхова. – Одесса, 2012. – 203 с.
- Арутюнова Н. Д. Типы языковых значений: Оценка. Событие. Факт / Н. Д. Арутюнова. – М.: Наука, 1988. – 341 с.
- Белова А. В. Оценочные средства обозначения личностных характеристик в английском языке: номинативно-коммуникативные аспекты: автореф. дисс. ... канд. филол. наук / Белова Анна Владимировна – М., 2001. – 24 с.
- Белова А. Д. Аргументация и речь политика // Філологія і культура: 36. наук. праць. – К. : КУ імені Тараса Шевченка, 1996. – С. 53-62.
- Гаврилова Н. В. Лингвокультурный концепт «критика» и его функционирование в педагогическом дискурсе: дисс. ... канд. филол. наук: 10.02.19 / Н. В. Гаврилова. – Волгоград, 2007. – 263 с.
- Гелель Г. В. Ф. Работы разных лет / Г. В. Ф. Гелель // В двух томах. Т. 1. – М.: Мысль, 1972. – 668 с.
- Зайцева Е. Л. Выражение отрицательной оценки в политическом дискурсе (опыт сравнительно-сопоставительного исследования российских и французских печатных средств массовой информации): дисс. ... канд. филол. наук: 10.02.20 / Е. Л. Зайцева. – Чебоксары, 2006. – 195 с.
- Ивин А. А. Основы теории аргументации / А. А. Ивин. – М. – 1997. – 56 с.
- Кадиева, Е. Психология критики / Е. Кадиева // Психология жизни [Electronic resource]. – Mode of access: <http://psylive.ru>
- Кремер, И. Ю. Доминирующие грамматические актуализаторы межличностных отношений в критическом дискурсе / И.Ю. Кремер // Номинация и дискурс: межвуз. сб. науч. тр. / Отв. ред. Л.А. Манерко. – Рязань: Изд-во РГПУ, 1999. – С. 47–52.
- Кубрякова Е. С. Части речи с когнитивной точки зрения / Е. С. Кубрякова. – М.: РАН, Институт языкознания, 1997. – 175 с.
- Линнас Э.А. Критический анализ дискурса политической полемики (на материале электронных СМИ): автореф. дис. ... канд. филол. наук: 10.02.19 / Линнас Эдуард Александрович. – Тверь, 2006. – 18 с.
- Никитин М. В. Заметки об оценке и оценочных значениях / М.В. Никитин // Studia Linguistica. Когнитивно-прагматические и художественные функции языка. – СПб.: Тригон, 2000. – № 9. – С. 7-22.
- Петлюченко Н. В. Харизматика: Мовна особистість і дискурс. Монографія. – Одеса: Астропринт, 2009. – 435 с.
- Смоленкова, В. В. Методы американской риторической критики / В.В. Смоленкова // Современная политическая лингвистика: материалы междунар. научно-практ. конф. Екатеринбург, октябрь 2003 г. Уральский гос. пед ун-т. - Екатеринбург, 2003. – С. 144–145.
- Сотников А. В. Просодичні засоби актуалізації комунікативно-прагматичних інтенцій у британській політичній промові (експериментально-фонетичне дослідження): дис. ... канд. филол. наук: 10.02.04 / А. В. Сотников. – К., 2012. – 274 с.
- Стингач О. В. Специфіка взаємодії просодичних та кінетичних засобів у виступах членів Палати громад Великої Британії (інструментально-фонетичне дослідження): дис. ... канд. филол. наук: 10.02.04 / О. В. Стингач. – Одеса, 2018. – 253 с.
- Файбышенко Н. Л. Функционально-семантический и прагматический анализ регулятивных средств аргументативного дискурса (на материале текстов парламентских выступлений в Конгрессе США): дисс. ... канд. филол. наук: 10.02.04 / Н. Л. Файбышенко. – Санкт-Петербург, 2002. – 168 с.

- Шейгал Е. И. Семиотика политического дискурса / Е. И. Шейгал. – М.: Гнозис, 2004. – 324 с.
- Bruhn J. Kritik der Politik / J. Bruhn. – Freiburg: Ça-ira-Verlag, 2000. – 320 S.
- Denton R. E. Jr. Political Communication in America / Denton, R. E. Jr., Woodward G.C. – New York: Praeger, 1985. – 364 p.
- Diekmannshenke H. Sprechen über Politik in den Medien. Linguistische Aspekte der Rezeption von politischer Kommunikation // Semantische Aspekte öffentlicher Kommunikation. – Frankfurt/Main: Peter Lang GmbH, 2002. – S. 304-328.
- Dijk T. A. van. (1981). Studies in the Pragmatics of Discourse / T. A. van Dijk. – The Hague: De Gruyter Mouton, 1981. – 344 S.
- Fries N. Bewertung. Linguistische und Konzeptuelle Aspekte des Phänomens // Sprache und Pragmatik. – Lund: Veröffentlichung des Lunder Projektes, 1991. – № 23. – С. 1–31.
- Girnth H. Sprache und Sprachverwendung in der Politik. Eine Einführung in die linguistische Analyse öffentlich-politischer Kommunikation / H. Girnth. – Berlin: De Gruyter, 2002. – 172 S.
- Girnth H. Strategien politischer Kommunikation. Pragmatische Analyse // H. Girnth, C. Spieß. – Berlin: Erich Schmidt Verlag, 2006. – 211 S.
- Holly W. Sprachhandlung und Sprachhandlungsmuster // Handbuch Sprache in Politik und Gesellschaft. – Berlin: De Gruyter, 2017. – S. 3-21.
- Kusse H. Konjunktionale Koordination in Predigten und politischen Reden. Dargestellt an Belegen aus dem Russischen / H. Kusse. – München: Otto Sagner, 1998. – 523 S.
- Laux L. „Wir, die wir gut sind.“ Die Selbstdarstellung von Politikern zwischen Glorifizierung und Glaubwürdigkeit / L. Laux, A. Schütz. – München: Dtv, 1986. – 223 S.
- Niehr T. Einführung in die Politolinguistik: Gegenstände und Methoden / T. Niehr. – Stuttgart: UTB GmbH, 2014. – 191 S.
- Saussure, F. de Grundfragen der allgemeinen Sprachwissenschaft / F. de Saussure., ed. C. Balley. – Berlin; New York: Walter de Gruyter, 2001. – 368 S.
- Schudson M. Sending a Political Message: Lessons from the American 1790s // Media, Culture & Society. – London, 1997. – Ausgabe 19 (3). – S. 311–330.
- Strauß G. Der politische Wortschatz: Zur Kommunikations- und Textsortenspezifität / G. Strauß. – Tübingen: Narr, 1986. – 280 S.
- Turowski J., Mikfeld B. Gesellschaftlicher Wandel und politische Diskurse [Electronic resource]. – Mode of access: https://www.denkwerk-demokratie.de/wp-content/uploads/2013/10/DD_Werkbericht_3.pdf
- Zillig W. Bewerten: Sprechakttypen der bewertenden Rede / W. Zillig. – Tübingen: Max Niemeyer Verlag, 1982. – 326 S.

WÖRTERBÜCHER

- Большой энциклопедический словарь (БЭС) [Electronic resource]. – Mode of access: http://slovoonline.ru/slovar_ctc/
- Словник української мови (СУМ) [Electronic resource]. – Mode of access: <http://sum.in.ua>
- Duden [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.duden.de>

ILLUSTRIERENDES MATERIAL

- Вечірнє пленарне засідання від 06.02.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: https://www.youtube.com/watch?v=d68v7_Km4Ho
- Вечірнє пленарне засідання від 03.04.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.youtube.com/watch?v=0jyB-hNcjAM&t=3s>
- Ранкове пленарне засідання від 06.02.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.youtube.com/watch?v=yNZ-mDVLHfnM>
- Ранкове пленарне засідання від 03.04.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.youtube.com/watch?v=x4N-2HfIVyqg&t=1s>
- Plenarsitzung von 21.03.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.bundestag.de/mediathek>
- Plenarsitzung von 22.03.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.bundestag.de/mediathek>

REFERENZEN

- Artiukhova, A. A. (2002). Rytoryko-prosodycheskye osobennosti nemetskoho mytynhovoho dyskursu (ynstrumentalno-fonetycheskoe yssledovanye), PhD Dissertation, Odessa.
- Aruttjunova, N. D. (1988). Typyazykovykh znacheniy: Otsenka. Sobytye. Fakt. Moscow: Nauka
- Bartmiński, J. (1991). Projekt i założenia ogólnego słownika aksjologicznego. Projekt listy hasel do słownika aksjologicznego. In: Puzynina, J., Bartmiński, J., eds: Zagadnienia leksykalne i aksjologiczne. Język a kultura, 2. Wrocław: Wydawnictwo Wiedza o Kulturze. pp. 197–209.
- Belova, A. D. (1996). Arhumentatsiya y rech polytyka. Filolohiia i kultura, pp. 53–62.
- Belova, A. V. (2001). Otsenochnye sredstva oboznacheniya lychnostnykh kharakterystyk v anhliskom yazyke: nomynatyvno-kommunikatyvnye aspekty, Abstract of PhD Dissertation, Moscow.
- Bolshoi entsyklopedycheskyi slovar (BES) [Electronic resource]. – Mode of access: http://slovoonline.ru/slovar_ctc/
- Bruhn, J. (2000). Kritik der Politik. Freiburg i. Br.: ça-ira-Verlag.
- Denton, R. E. Jr., Woodward G.C. (1985). Political Communication in America. New York: Praeger.
- Diekmannshenke, H. (2002). Sprechen über Politik in den Medien. Linguistische Aspekte der Rezeption von politischer Kommunikation. In: I. Pohl, ed. Semantische Aspekte öffentlicher Kommunikation. Frankfurt/Main Peter Lang GmbH, pp. 304–328.
- Dijk T. A. van. (1981). Studies in the Pragmatics of Discourse. The Hague: Mouton.
- Duden [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.duden.de>
- Faibysenko, N. L. (2002). Funktsionalno-semanticheskyi y prahmatycheskyi analiz rehuliatyvnykh sredstv arhumentatyvnoho dyskursu (na materyale tekstov parlamentskykh vystupleniy v Konhresse SShA), PhD Dissertation, Saint-Petersburg.

- Fries, N. (1991). Bewertung. Linguistische und Konzeptuelle Aspekte des Phänomens. In: Sprache und Pragmatik. Arbeitsberichte 23. Lund: Veröffentlichung des Lunder Projektes. pp.1–31.
- Girnth, H. (2002). Sprache und Sprachverwendung in der Politik. Eine Einführung in die linguistische Analyse öffentlich-politischer Kommunikation. Berlin: De Gruyter.
- Girnth, H., Spieß, C. (2006) Strategien politischer Kommunikation. Pragmatische Analyse. Berlin: Erich Schmidt Verlag.
- Hegel H. V. F. (1972). Raboty raznykh let, Volume 1. Moscow: Mysl.
- Holly, W. (2017). Sprachhandlung und Sprachhandlungsmuster. In: K. S. Roth, M. Wengeler, Ziem A., eds., Handbuch Sprache in Politik und Gesellschaft, Berlin: De Gruyter, pp. 3–21
- Ivyn, A. A. (1997). Osnovy teoryi arhumentatsyy, Moscow: Vlados.
- Kadyeva, E. Psykholohiya krytyky [Electronic resource]. – Mode of access: <http://psylive.ru>
- Kremer, I. Iu. (1999). Domyryuiushchye hrammatycheskye aktualyzatory mezhlychnostnykh otnosheni v krytycheskom dyskursе. Nomyntsya i dyskurs. Riazan: RHPU, pp. 47–52.
- Kubriakova E. S. (1997). Chasty rechy s kohnytnovoi tochky zreniya. Moscow: RAN, Instytut yazykoznavnya.
- Kusse, H. (1998). Konjunktionale Koordination in Predigten und politischen Reden. Dargestellt an Belegen aus dem Russischen. München: Otto Sagner.
- Laux, L., Schütz A. (1986). „Wir, die wir gut sind“. Die Selbstdarstellung von Politikern zwischen Glorifizierung und Glaubwürdigkeit. München: Dtv.
- Lynnas, E. A. (2006). Krytycheskyi analiz dyskursа polytycheskoi polemyky (na materyale elektronnykh SMY), abstract of PhD Dissertation, Tver.
- Niehr, T. (2014). Einführung in die Politolinguistik: Gegenstände und Methoden. Stuttgart: UTB GmbH.
- Nykytyn, M. V. (2000) Zаметky ob otsenke y otsenochnykh znacheniakh. Studia Linguistica. Kohnytnovno-prahmatycheskye y khudozhestvennye funktsyy yazyka 9, pp. 7–22.
- Petliuchenko, N. V. (2009). Kharyzmatyka: Movna osobysti i dyskurs. Odessa: Astroprynt.
- Plenarsitzung von 22.03.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.bundestag.de/mediathek>
- Plenarsitzung von 21.03.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.bundestag.de/mediathek>
- Rankove plenarne zasidannia vid 03.04.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.youtube.com/watch?v=x4N-2HfVYqg&t=1s>
- Rankove plenarne zasidannia vid 06.02.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.youtube.com/watch?v=yNZ-mDVLHfnM>
- Saussure, F. de., Bally C., Sechehaye A. (2001) Grundfragen der allgemeinen Sprachwissenschaft. 3rd ed. Berlin, New York: Walter de Gruyter.
- Schudson, M. (1997). Sending a Political Message: Lessons from the American 1790s. Media, Culture & Society 19 (3), pp. 311–330.
- Sheihal E. Y. (2004). Semyotyka polytycheskoho dyskursа. Moscow: Hnozys, Slovnyk ukrainskoi movy (SUM) [Electronic resource]. – Mode of access: <http://sum.in.ua>
- Smolenskova, V. V. (2003). Metody amerykanskoi rytorycheskoi krytyky. In: Proceedings on the International Conference on Modern political linguistics 2003, Ekaterynburh: UHPU, pp. 144–145.
- Sotnykov, A. V. (2012). Prosodychni zasoby aktualizatsii komunikatyvno-prahmatychnykh intentsii u brytanskii politychnii promovi (eksperymentalno-fonetychne doslidzhennia), PhD Dissertation, Kyiv.
- Strauß, G. (1986). Der politische Wortschatz. Tübingen: Narr
- Stynhach, O. V. (2018). Spetsyfika vzaemodii prosodychnykh ta kinetychnykh zasobiv u vystupakh chleniv Palaty hromad Velykoi Brytanii (instrumentalno-fonetychne doslidzhennia), PhD Dissertation, Odesa.
- Turowski J., Mikfeld B. (2013). Gesellschaftlicher Wandel und politische Diskurse [Electronic resource]. – Mode of access: https://www.denkwerk-demokratie.de/wp-content/uploads/2013/10/DD_Werkbericht_3.pdf
- Vechirnie plenarne zasidannia vid 03.04.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: <https://www.youtube.com/watch?v=0jyB-hNcjdAM&t=3s>
- Vechirnie plenarne zasidannia vid 06.02.2018 [Electronic resource]. – Mode of access: https://www.youtube.com/watch?v=d68v7_Km4Ho
- Zillig, W. (1982). Bewerten: Sprechakttypen der bewertenden Rede. Tübingen: Max Niemeyer Verlag.

Анотація

Статтю присвячено проблемі вивчення вираження критичної оцінки у виступах німецьких та українських опозиційних депутатів під час парламентських засідань. Критичне оцінювання є визначною особливістю промов опозиційних депутатів, оскільки мета таких депутатів полягає у боротьбі за владу та електорат. Крім того, критика в такому виді дискурсу виступає в якості вторинної аргументації. Під “критичним оцінюванням” розуміють розгляд та оцінку, яка полягає у виявленні та усуненні вад, хиб. Слід зазначити, що під критикою розуміють зазвичай негативну оцінку. Тіло дослідження склали відеозаписи парламентських засідань Бундестагу та Верховної Ради України. Загальний обсяг відеозаписів складає 10 годин (по 5 годин для німецької та української мовної групи), з яких було виділено 60 фрагментів критичного оцінювання. Для дослідження були відібрані промови таких політиків як А. Гауданд, К. Лінднер, А. Вайдель, Р. Лукассен, Ф. Петрі, А. Хофрайтер та ін. серед німецьких опозиційних депутатів та Ю. Тимошенко, О. Ляшко, О. Сотник, С. Соболев, Р. Семенука та ін. серед українських опозиційних депутатів. У нашому дослідженні були вивчені лексичні особливості вираження критики в парламентському дискурсі. Дослідження показало, що німецькі та українські депутати звертаються до використання багатьох лексичних, синтаксичних та дискурсивних засобів, зокрема повторень, риторичних питань, спонукальних речень тощо. Так, було виявлено, що німецькі політики в якості маркера критики використовують такі лексичні одиниці як “falsch”, “fehlerhaft”, а українські депутати – “зрада”, “перемога”. Слід зазначити, що німецькі опозиційні депутати використовують звертання, а українські депутати зазвичай використовують особові займенники такі як “вони”, “ix”. Крім того, промови українських депутатів є більш агресивними, на відміну від німецьких депутатів.

Ключові слова

Парламентський дискурс, депутатський виступ, критичне оцінювання, негативна оцінка.